

BYOD (bring your own device): Hard- und Softwareanforderungen der Informatiker/innen EFZ und ICT-Fachleute EFZ

Hardware-Anforderungen

Bezeichnung		Erforderlich
Arbeitsspeicher (RAM)		16 GB DDR3 oder DDR4
Prozessor (CPU)		Intel Core i5-8xxx oder i5-9xxx Quad-Core
	Intel VT-x	Ja
Festplatte	SSD	≥ 256 GB
(SSD oder HD)	HD	≥ 500 GB
Bildschirmauflösung		1920x1080
Grafik		integriert
Anschlüsse	USB 3.0	1 - 2x
	oder 3.1	
Netzwerk	WLAN	2.4 und 5 GHz

Arbeitsspeicher 16 GB, USB3.0 & WLAN mit 5GHz sind ein «Must».

Für den ÜK

Je nach ÜK-Kurs werden externe Monitore 24 Zoll mit Monitorkabel bereitgestellt mit Anschlüssen für VGA/DVI/HDMI. **Entsprechende Adapter sind mitzubringen**. Wir empfehlen den Einsatz einer SSD oder Festverbautem Speicher; ist aber kein Muss.

Für die Berufsfachschule

Für den allgemeinbildenden sowie Berufsmaturitäts-Unterricht wünschen die entsprechenden Lehrpersonen, dass Ihr Gerät einen Touchscreen hat. Diesen Entscheid treffen Sie selbst. Eine Touch-Funktion ist nicht obligatorisch. Die Notebooks werden normalerweise nicht für den Fachkundeunterricht verwendet. Es wird in Informatiklaboren gearbeitet. Sie benötigen für den Fachkundeunterricht eine SSD Harddisk. Die Anforderungen für diese SSD Harddisk sind auf der Website des BBZW ([Informatiker/in EFZ am BBZW](#)) publiziert.

Software – Anforderungen

Wichtig: Alle Lernenden müssen über **Installationsrechte** (Administratorenrechte) auf dem Notebook verfügen, damit zusätzliche Berufsschul- und ÜK-relevante Software installiert werden kann. Diese wird vor oder während des ÜKs/der Berufsschule bekanntgegeben.

Für den ÜK

Folgende Software muss auf den Geräten vorinstalliert sein:

- 64Bit Betriebssystem (wir empfehlen Windows 10) Je nach ÜK auch OSX oder Linux.
- Office 365 (Word, Excel, Powerpoint)

Für den ÜK kommen ausschliesslich Gratis-, Test- oder Creative-Commons-Lizenz-Versionen zum Zuge, so dass keine weiteren Kosten für die Lernenden anfallen. Soweit möglich werden für den ÜK plattformunabhängige Software eingesetzt.

Für die Berufsfachschule

Das BBZW stellt den Lernenden unterschiedliche Software gratis zur Verfügung. Informieren Sie sich dazu über die Website ([Software Lernende - BBZW](#)). Eine Smart-Learn-Plattform muss zusätzlich für den Unterricht installiert werden. Informationen über Beschaffung und Kosten finden Sie auf der Website des BBZW ([Informatiker/in EFZ am BBZW](#)).